

Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Voitsberg

1. Mai: Zwischenwand- und Dippelbodenbrand in Voitsberg. Mit beiden Tanklöschfahrzeugen rückte unsere Wehr zum Brandplatz aus. Das erste Tanklöschfahrzeug legte eine Druckleitung in die Küche und eine Druckleitung in den Dachboden. Das zweite Tanklöschfahrzeug verblieb am Brandplatz in Reserve. Sodann wurde eine Speiserleitung vom Hydranten zu den Tanklöschfahrzeugen verlegt. In der Küche wurde die aus Heraklith bestehende Zwischenwand abgetragen und die brennenden Teile abgelöscht. Auf dem Dachboden wurde der Dippelboden geöffnet und ebenso abgelöscht. Der Einsatz auf dem Dachboden war nur mit schwerem Atemschutz möglich. Gegenüber dem entstandenen Schaden von etwa S 10 000,— bis S 15 000,— konnte ein Wert von ungefähr S 500 000,— gerettet werden. Einsatzleiter war Abschnittskommandant Franz Gehr.

3. Mai: LKW-Bergung in Lobmingberg. Infolge weichen Banketts rutschte ein LKW in den Straßengraben. Mit der Seilwinde des Kranwagens wurde der LKW auf die Straße gezogen. Das Fahrzeug konnte die Fahrt mit eigener Achse fortsetzen. Einsatzleiter war Hauptlöschmeister Hans Eisner.

7. Mai: Beseitigung eines Verkehrshindernisses in Edelschrott. Ein mit 25 Tonnen Kohle beladener Sattelschlepper war infolge eines Bruches an der Anhängervorrichtung umgestürzt und seitlich zum Liegen gekommen. Mit Kran und Seilwinde bei Verwendung eines Seilzuges, wurde der Sattelschlepper auf die Räder gestellt und weggeschleppt. Einsatzleiter war Hauptmannstellvertreter Manfred Siedler.

7. Mai: Beseitigung eines Verkehrshindernisses. Bei einem Verkehrsunfall waren Schienen von einem LKW auf die Straße gefallen. Diese Schienen mußten mit dem Kranwagen wieder aufgeladen werden. Einsatzleiter war Hauptlöschmeister Alois Reinbacher.

10. Mai: PKW-Abschleppen. Nach einem Verkehrsunfall mußte ein PKW von Krems nach Pichling abgeschleppt werden. Einsatzleiter war Hauptmannstellvertreter Manfred Siedler.

12. Mai: PKW-Bergung in Krems. Ein PKW war von der Straße abgekommen und über eine Böschung gestürzt. Mit der Seilwinde des Kranwagens wurde das Fahrzeug auf die Fahrbahn gebracht, am Kran aufgehängt und abgeschleppt. Einsatzleiter war Hauptfeuerwehrmann Hans Hackl.

21. Mai: Unterholz- und Waldbrand in Rosental. Unsere Wehr wurde per Funk zur Hilfeleistung von der Freiwilligen Feuerwehr Rosental angefordert. Mit dem Tanklöschfahrzeug wurde zum Brandplatz gefahren. Die Einsatzgruppe erhielt

die Aufgabe, mit einem B-Rohr den Brand zu bekämpfen. Außerdem wurde die Bezirksfunkleitstelle mit Funker und Telefonisten besetzt. Diese führten Vermittlungsgespräche durch. Einsatzleiter war Brandmeister Anton Zalar.

23. Mai: Lackierhallebrand in Köflach. Die Einsatzgruppe führte den Innenangriff mit zwei Preßluftatmer durch und legte 80 Meter Hochdruckschlauch bis zum Brandplatz. Dort blieb unsere Gruppe in Bereitschaft. Die Bezirksfunkleitstelle wurde mit Funker und Telefonisten besetzt. Diese alarmierte Nachbarwehren und gab Vermittlungsgespräche durch. Einsatzleiter war Gerätemeister Siegfried Assel.

25. Mai: Beseitigung eines Verkehrshindernisses in Krems. Durch Zusammenstoß mit einem LKW wurde ein PKW in einer Kurve zur Seite geschleudert. Dieser PKW mußte wegen Totalschadens mit dem Kranwagen abgeschleppt werden. Einsatzleiter war Abschnittskommandant Franz Gehr.

26. Mai: LKW-Zug-Bergung in Krems. Nach einem Verkehrsunfall mußte ein LKW-Anhänger mit der Seilwinde des Kranrückwagens geborgen und weggeschleppt werden. Sodann wurde die Zugmaschine mit der Seilwinde des Kranwagens geborgen, am Kran aufgehängt und abgeschleppt. Einsatzleiter war Abschnittskommandant Franz Gehr.
